



# Galaterbrief

Bibelkunde „Neues Testament“  
Ansgar N. Przesang

## Zitate

„Der Galaterbrief ist der am schärfsten formulierte Brief, der uns von Paulus erhalten ist. Es gibt weder den üblichen Dank am Anfang noch Grüße am Schluss, dafür Ausdrücke wie *Mich wundert, dass...* oder *In Zukunft mache mir niemand weiter Mühe!*.“ (Wikipedia, 5.4.08)

# Einleitungsfragen

## • Autor:

### ✚ Paulus

- Präskript 1, 1
- 5, 2: „Siehe, ich, Paulus, sage euch...“
- wichtige Einzelheiten aus seinem Leben (1, 11-2, 15)

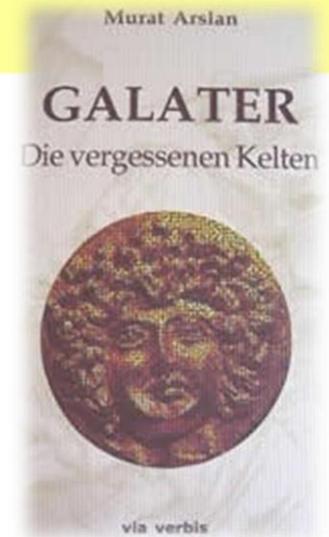
### ✚ Paulus

- stellt sich betont als „Apostel“ vor
- nimmt Bezug auf seine frühere **Wirksamkeit** unter den Briefempfängern und beruft sich auf seine geistliche **Autorität** ihnen gegenüber (1, 6.9.11, 4, 11-20, 5, 2f)

• **Verfassungsort\***: unklar

• **Verfassungszeit\***: ca. 50 n. Chr.

• **Empfänger\***: Die Gemeinden von Galatien



\*=siehe folgende Seiten  
bzw. MacArthur 42.263ff

# Verfassungszeit (Einordnung)



Buch	Ungefähre Abfassungszeit	Autor
1. Jakobus	44–49 n. Chr.	Jakobus
2. Galater	49–50 n. Chr.	Paulus
3. Matthäus	50–60 n. Chr.	Matthäus
4. Markus	50–60 n. Chr.	Markus
5. 1. Thessalonicher	51 n. Chr.	Paulus
6. 2. Thessalonicher	51–52 n. Chr.	Paulus
7. 1. Korinther	55 n. Chr.	Paulus
8. 2. Korinther	55–56 n. Chr.	Paulus
9. Römer	56 n. Chr.	Paulus
10. Lukas	60–61 n. Chr.	Lukas
11. Epheser	60–62 n. Chr.	Paulus
12. Philipper	60–62 n. Chr.	Paulus
13. Kolosser	60–62 n. Chr.	Paulus
14. Philemon	60–62 n. Chr.	Paulus
15. Apostelgeschichte	62 n. Chr.	Lukas
16. 1. Timotheus	62–64 n. Chr.	Paulus
17. Titus	62–64 n. Chr.	Paulus
18. 1. Petrus	64–65 n. Chr.	Petrus
19. 2. Timotheus	66–67 n. Chr.	Paulus
20. 2. Petrus	67–68 n. Chr.	Petrus
21. Hebräer	67–69 n. Chr.	unbekannt
22. Judas	68–70 n. Chr.	Judas
23. Johannes	80–90 n. Chr.	Johannes
24. 1. Johannes	90–95 n. Chr.	Johannes
25. 2. Johannes	90–95 n. Chr.	Johannes
26. 3. Johannes	90–95 n. Chr.	Johannes
27. Offenbarung	94–96 n. Chr.	Johannes

aus: 42.23

# Das Problem der genauen Bezeichnung der Empfänger

Der Brief ist an „die Gemeinden in Galatien“ gerichtet. Nur: Wer genau ist das?

## nordgalatische Theorie

- ✦ auch „Landschaftshypothese“ genannt
- ✦ „Galater“ = Einwohner der *Landschaft G.*
- ✦ vorherrschende Meinung bis ins 18. Jahrhundert

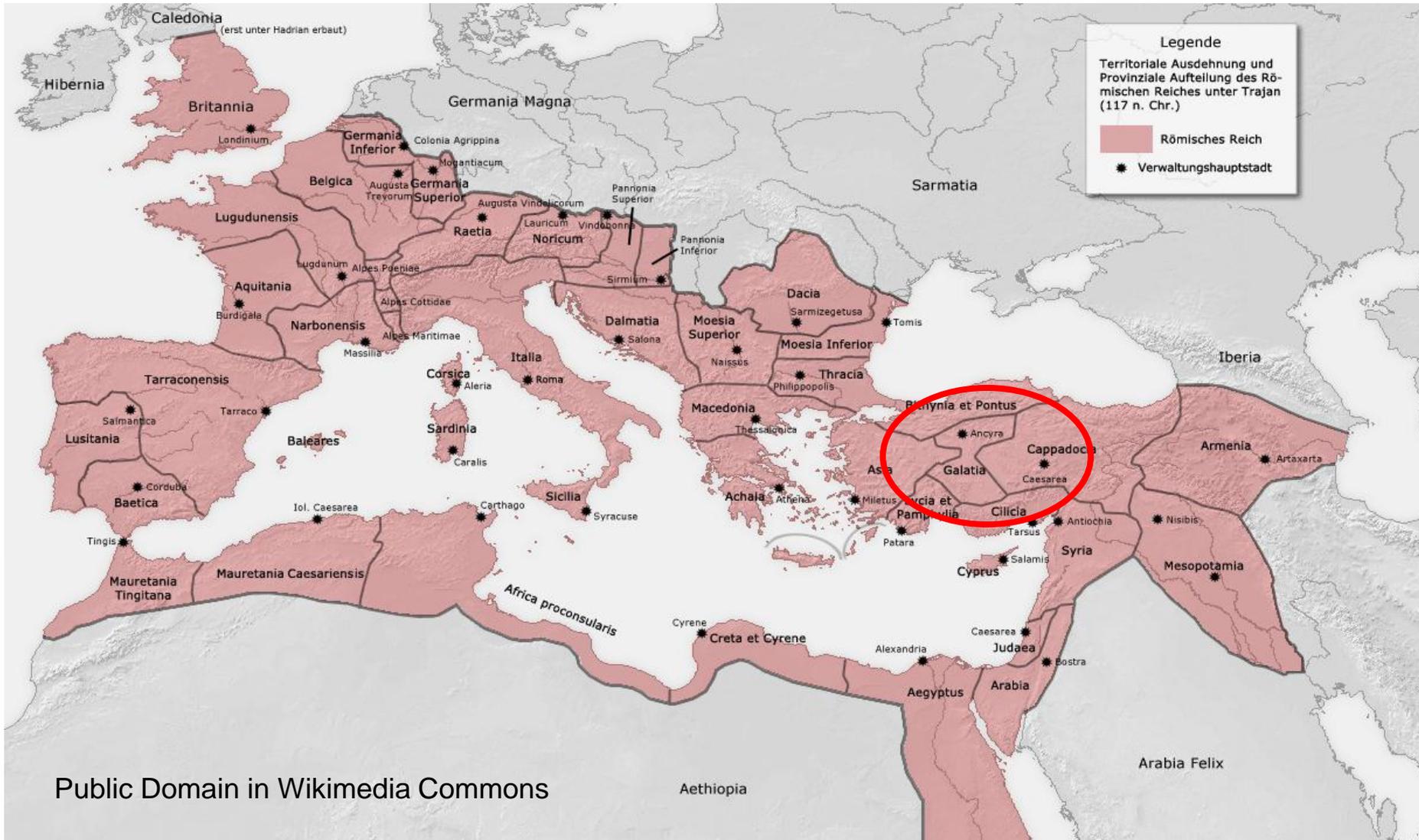
## südgalatische Theorie (unsere Position)

- ✦ auch „Provinzhypothese“ genannt
- ✦ demnach sollen mit „Galater“ die Einwohner der [römischen] *Provinz G.* gemeint sein
- ✦ Seit 1749 wird zunehmend und überwiegend diese Meinung vertreten.

 Literaturhinweis für intensivere Beschäftigung: Reifler (53.154ff) und Mauerhofer (183.II.25ff)



# Römisches Reich (hier: unter Trajan 117 n. Chr.)



# Römisches Reich (Auszug)



# Abfassungszeit

Die Datierung hängt stark davon ab, welcher Theorie der Empfängerschaft man folgt. Außerdem ist die Datierung auch von der gesamten Paulus-Chronologie abhängig, in welcher die einzelnen Forscher jeweils um einige wenige Jahre voneinander abweichen.

## ☞ nordgalatische Theorie

Zur Zeit der 3. Missionsreise: 52 – 57  
nach Christus

## ☞ südgalatische Theorie

Abhängig von der Interpretation von Gal 4,13

- ☞ =zwei vergangene Besuche bei den Gal (Apg. 13,14ff und 16,1ff) → während der 2. Missionsreise im Jahre 50 n.Chr.
- ☞ =Besuch auf Hin- und Rückreise der 1. Missionsreise: damit wäre es möglich, dass der Brief nach Rückkehr verfasst wurde: „am Vorabend der Apostelversammlung“ (Tenney vgl. 183.II.42) im Jahre 48/49



## Inhaltliches: Zielsetzung des Galaterbriefes



- ☞ Paulus muss dringend schreiben!
  - ✦ Irrlehrern waren in die galatischen Gemeinden eingedrungen
  - ✦ Gerechtigkeit „durch Werke des Gesetzes“ wurde verkündigt (sog. Werkgerechtigkeit)
  - ✦ das Einhalten bestimmter Festtage (4,10) und die Beschneidung (5,2f; 6,13) war bedeutend geworden.
- ☞ Paulus muss streng tadeln, weil die Galater
  - das wahre Evangelium (seines und der anderen Apostel) verlassen und
  - sich einem Scheinevangelium zugewandt haben.
- ☞ Paulus erläutert den heilsgeschichtlichen Stellenwert des Gesetzes
- ☞ Paulus gibt sich alle Mühe, seine Warnungen zu begründen.

## Eine geschichtliche Einordnung: Die Vorgeschichte Apg 13+14

- ☐ **Bekehrung:** Predigt des Paulus in Antiochia in Pisidien (Apg 13,16-41): Juden wie „gottesfürchtigen Judengenossen“ (REÜ: „anbetende Proselyten“) bekehrten sich.
- ☐ **Aufwiegelung:** Einige Juden wiegelten Antiochia (in Pisidien) und Ikonion gegen Paulus und Barnabas auf (Apg. 13, 45.50; 14, 2.5).
- ☐ **Evangelisation** in Lystra und Derbe, aber Juden aus Antiochia und Ikonion, die ihnen gefolgt waren, wiegelten den Mob gegen sie auf. Paulus wurde gesteinigt
- ☐ Der **Zorn** dieser Evangeliumsgegner wendet sich gegen die von ihm und Barnabas gegründeten jungen Gemeinden (Apg 14,23). „Jene Leute mühen sich um euch“, schreibt er in 4,17, aber „nicht in guter Absicht“.
- ☐ Die Theologen nennen diese Irrlehrer **Judaisten**
- ☐ **Schroff:** Paulus kommentiert „Von mir aus sollen sich die, die euch durcheinanderbringen, auch noch kastrieren lassen.“ (Gal 5,12; NeÜ).



## Inhaltliches: : Besonderheiten und Charakteristisches



Auffallend ist,

- ☐ dass Gal nicht mit einem Gruß beginnt, wie die anderen Briefe.
- ☐ Er enthält auch kein Lob (und das ist unter den paulinischen Briefen einzigartig)
- ☐ der ausgesprochen scharfe Ton (5,12; 1,6-9; 3,1; 4,20)
- ☐ sehr viele autobiographische Aufzeichnungen (zusammen mit 2Kor die meisten)
- ☐ Gal ist der einzige Paulusbrief, der *expressis verbis* an eine ganze Gruppe von Gemeinden gerichtet ist
- ☐ ein einzigartiger Briefschluss „Seht, mit wie großen Buchstaben ich euch mit eigener Hand geschrieben habe!“ – ein Hinweis auf ein Augenleiden des Paulus?

- ☐ Im Zentrum: die Erlösung Gottes ist freies Gnadengeschenk (5,1). Allein Christi Kreuzestod macht uns vor Gott gerecht, und nicht unsere Versuche, Gottes Gesetz einzuhalten. (3,11-13)
- ☐ Deshalb wird der Gal auch „**Magna Charta der christlichen Freiheit**“ genannt. Er war ein Eckpfeiler der Reformation.
- ☐ Die Galater waren dabei, das Wesen der Erlösung durch Christus zu verdunkeln– für diese Erlösung musste Jesus Christus sterben!
- ☐ Paulus verwirft gute Werke als Mittel der Erlösung. Als Ausdruck des Glaubens, der „durch die Liebe tätig ist“ (5,6) bejaht er sie.
- ☐ Der Geist Christi verändert den Menschen und führt zu solchen Einstellungen und Verhaltensweisen wie „Liebe, Freude, Frieden, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue“ (5,22)
- ☐ Die Ethik des Paulus
  - ✦ ist nicht **antinomistisch** (gegen das Gesetz gerichtet).
  - ✦ ist eine positive Ethik, indem sie auf das Verhalten des Christen auf Gottes Wirken in dem Gläubigen gründet.

# Literaturliste (übergreifend)

diakonos Bibliotheks-Index (diBI): Die Angaben im Text lesen sich wie folgt:

**bbb.sss bbb**= der Bibliotheksindex steht für einen Titel (Buch, Artikel, etc.) **sss**= hinter dem Punkt steht die Seitenzahl, auf der die Aussage belegt ist. Angegeben sind dann sortiert nach diBI: Autor, Titel, Erscheinungsjahr, Verlag, ISBN Beispiel: 42.104 = Buch 42= MacArthur. Basisinformationen... Seite 104. Weitere Informationen auf [www.diakonos.eu/bibliothek](http://www.diakonos.eu/bibliothek)

- 42 MacArthur, John, Basisinformationen zur Bibel, 2004, Christliche Literaturverbreitung, 3893976442
- 53 Reifler, Hans U, Bibelkunde des Neuen Testaments. Die Bibel lieben, kennen und verstehen, 2006, VTR, 3937965505
- 181 Grünzweig, Fritz, Einführung in die biblischen Bücher. Das Neue Testament, 1993, Haenssler-Verlag GmbH, 3775117733
- 183 Mauerhofer, Erich, Einleitung in die Schriften des Neuen Testaments, 2004, VTR, 3937965114
- 234 Betz, Ulrich, Bolliger, Hans, Heyl, Horst H., Handbuch zur Bibel. Ein farbig illustrierter Führer durch das Buch der Bücher, 1998, Brockhaus, Haan, 341724501X
- 318 Wagner, Rainer, Praxisbuch Kurzbibelschule. Eine biblische Einleitung für die Gemeinde, 2005, VTR, 3933372836
- 369 Beyer, Bryan E., Ewell, Walter A., Yarbrough, Robert W., Arnold, Bill T., Studienbuch Altes und Neues Testament, 2006, Brockhaus, Haan, 3417249287
- 635 Gantt, Michael, Der Bibel-Crashkurs. Eine benutzerfreundliche Einführung in den Bestseller., 1999, Brockhaus, Haan, 9783417205633
- 637 Rienecker, Fritz, Maier, Gerhard, Lexikon zur Bibel, , R. Brockhaus, 9783417246780
- 685 Zwickel, Wolfgang, Calwer Bibelatlas, 2000, Calwer, 3766837028

# Literaturliste (speziell für dieses Bibelbuch)

diakonos Bibliotheks-Index (diBI): Die Angaben im Text lesen sich wie folgt:

**bbb.sss** **bbb**= der Bibliotheksindex steht für einen Titel (Buch, Artikel, etc.) **sss**= hinter dem Punkt steht die Seitenzahl, auf der die Aussage belegt ist. Angegeben sind dann sortiert nach diBI: Autor, Titel, Erscheinungsjahr, Verlag, ISBN Beispiel: 42.104 = Buch 42= MacArthur. Basisinformationen... Seite 104. Weitere Informationen auf [www.diakonos.eu/bibliothek](http://www.diakonos.eu/bibliothek)

- 591 MacArthur, John, Galatians: New Testament Commentary (MacArthur New Testament Commentary Serie), 1987, Moody Publishers, 0802407625
- 717 Brandenburg, Hans; Der Brief des Paulus an die Galater, 1982, Brockhaus R. Verlag GmbH, 3417250102